

Wo finden Sie die Ablesewerte wieder?

In Ihrer Heizkostenabrechnung finden Sie unter der Rubrik „Ihr Verbrauch“ die Ablesewerte, die die Basis für die verbrauchsabhängige Kostenverteilung bilden, wieder. Damit ist Ihnen auch zu einem späteren Zeitpunkt die Kontrolle der Ablesewerte möglich.

Die Ablesewerte in Ihrer Heizkostenabrechnung

Ihr Verbrauch		
Heizung in Einheiten		
RALJM	GERÄTENUMMER	ABLESUNG
Bad	3434	141,00
Küche	5454	133,00
Kinderzimmer	8787	150,00
Wohnzimmer	3232	140,00
Schlafzimmer	4343	143,00
Summe Heizung		
Warmwasser in m ³		
RALJM	GERÄTENUMMER	ABLESUNG
Bad	9898	14,80
Kaltwasser in m ³		
RALJM	GERÄTENUMMER	ABLESUNG
Bad	8787	43,90

Weitere Informationen

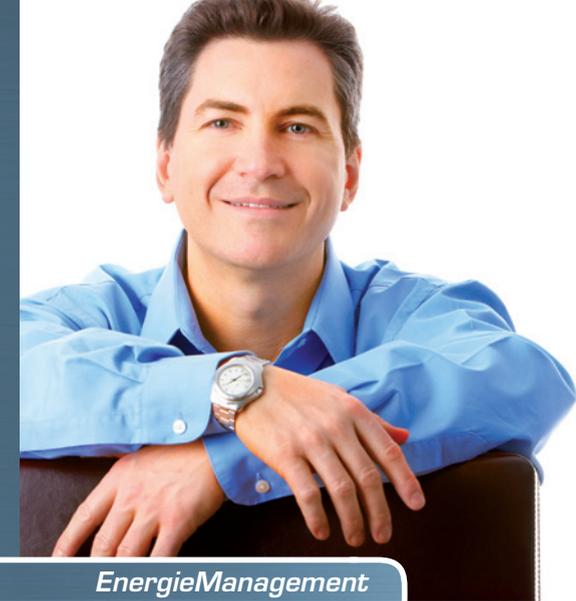
Weitere Informationen zur Ablesung von Messgeräten, aber auch wertvolle Tipps zur Energie- und Wassereinsparung finden Sie im Internet unter www.minol.de/ablesung. Unser „Lexikon zur Abrechnung nach Verbrauch“ gibt Ihnen unter der Rubrik „Service“ online zu unterschiedlichen Themen rund um die Ablesung und Abrechnung nützliche Hinweise - vom „Ableseturnus“ bis hin zum Stichwort „Zwischenabrechnung“.



Internet www.minol.de
Telefax **+49 711 94 91 - 237**
E-Mail info@minol.com

Minol - Alles, was zählt.

EnergieManagement



DIE ELEKTRONISCHE ABLESUNG

So kontrollieren Sie Ihren Verbrauch

Minol Messtechnik

W. Lehmann GmbH & Co. KG
Nikolaus-Otto-Straße 25
70771 Leinfelden-Echterdingen

Telefon +49 711 94 91 - 0
Telefax +49 711 94 91 - 237
E-Mail info@minol.com
Internet www.minol.de

SO30-10/2009 SAP121680


Alles, was zählt.

Die Ablesung

- Der Ableser erfasst die Verbrauchswerte Ihrer Messgeräte direkt in einem Handheld-Computer.
- Sie prüfen und bestätigen dann die Richtigkeit der Ablesewerte durch Ihre Unterschrift auf dem Display des Handhelds.
- Anschließend übermittelt der Minol-Service Mitarbeiter die Daten unmittelbar in die Minol-Abrechnungszentrale.



So prüfen Sie den Verbrauch

Wasserzähler

Am Tag der Ablesung wird der aktuelle Zählerstand notiert. Dieser ist am Rollenzählwerk des Zählers sichtbar.

Die Zählernummer finden Sie an der Frontseite des Zählers. Damit ist eine eindeutige Zuordnung des Verbrauchs möglich.



Zählernummer

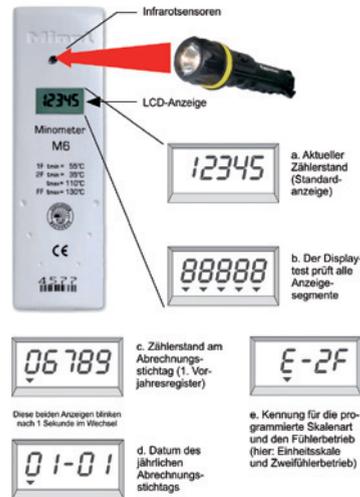
Ablesung (hier: 100,0 m³)

Elektronische Heizkostenverteiler

Am Display des **elektronischen Heizkostenverteilers Minometer® M 5/6** erkennen Sie den aktuellen Verbrauchswert, der dort permanent sichtbar ist.

Wird der linke Infrarot-sensor des Minometer® M 5/6 mit einer Taschenlampe angeleuchtet, erscheint der Anzeigetest. Dieser zeigt an, ob alle Elemente des Displays einwandfrei arbeiten. Nach etwa einer Sekunde erscheint dann der Verbrauchswert des letzten programmierten Ablesedatums.

Die Multifunktionsanzeige des elektronischen Heizkostenverteilers Minometer M 6: Leuchten Sie bitte den linken Infrarotsensor an. Sofort erscheint der Displaytest und nach einer weiteren Sekunde der Zählerstand am Abrechnungsschichtag. Nehmen Sie jetzt bitte sofort das Licht vom Sensor und der Zählerstand am Stichtag und das Datum des Stichtags blinken abwechselnd auf. Ein weiterer Lichtimpuls aktiviert die Fühlerart. Nach einer Minute schaltet das Gerät automatisch auf die laufende Verbrauchsanzeige zurück. Verwenden Sie bitte keine LED-Taschenlampe weil in deren Spektrum die notwendigen grünen Wellenlängen fehlen.



Entfernen Sie die Lichtquelle vom Sensor, blinken die Verbrauchsanzeige und das Ablesedatum abwechselnd auf.

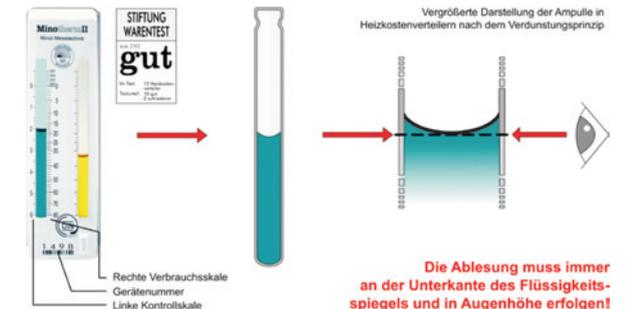
Sollte ein Heizkostenverteiler so platziert sein, dass er einer direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, kann es in Einzelfällen zum Start der Anzeigeschleife kommen. Dies ist technisch bedingt und somit nicht auf einen Gerätedefekt zurückzuführen.

Heizkostenverteiler nach dem Verdunstungsprinzip

(z.B. Minotherm® II) werden grundsätzlich an der Unterkante des konkav gebogenen Flüssigkeitsspiegels abgelesen. Wird hingegen die Mitte oder die Oberkante abgelesen, dann ergeben sich Abweichungen bis zu 1 mm, was je nach Höhe des Füllstandes bis zu fünf Verbrauchseinheiten Unterschied ausmachen kann. Die Unterkante wird gewählt, weil die Neueinstellung der Ampulle bei der automatischen Befüllung an der Unterkante ausgerichtet ist.

Das Minol Servicepersonal nimmt bei der Hauptablesung das Vorderteil mitsamt der eingesteckten Ampulle vom Rückenteil ab, hält dieses gegen eine Lichtquelle, liest ab und notiert die Ablesewerte. Die abgelesene Ampulle wird verstöpselt und im rechten Schacht des Heizkostenverteilers deponiert. Dort können Sie die abgelesenen Werte auch zu einem späteren Zeitpunkt kontrollieren, denn diese Ampulle verbleibt bis zur nächsten Ablesung im Heizkostenverteiler.

In den linken Deckelschacht des Heizkostenverteilers Minotherm® II wird dann die neue Ampulle eingesetzt. Der Deckel wird wieder auf das Rückenteil aufgesetzt und verplombt.



Die Ablesung muss immer an der Unterkante des Flüssigkeitsspiegels und in Augenhöhe erfolgen!